

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich Berlin, 1838

LII. Lucas Wulzke aus Herzfelde macht bei den Klosterjungfrauen eine Anleihe, im j. 1529.

urn:nbn:de:hbz:466:1-54294

LII. Lucas Bulgte auf Berzselbe macht bei den Klosterjungfrauen eine Anleihe, im J. 1529.

Jck Lucas Wultzke, Erffgefeten to Herzfelde, Bekenne vndohe kunth offentlick vor My, mine Ernen vnd funste gegen allermennichlick dat ick vth nothwendigen orfaken den werdigen vnd andechtigen gestliken Junckfroen, Ebussen, priorissen vnd gantzen Connent des klosters hilgengraue vnd in funderheit den Junigen Junckfroen Margarethe vnd Elizabet Wultzkens vnd Myge Bilmarken, minen liuen Susteren, Wedderkopes Wise verkofft hebbe vnd vorkope Jegenwardich in krafft dusses Brieues viff guldenn Rinisch ganckbarer munthe vnd Jerlicker Renthe vp vnd auer minen hoff vnd hueffen gelegen the Hertzfelde, die fie alle Jar vp Martini vth benanten minen haue vnd van dem Bedriuer vnd Befitter des fulfftigen haues vnd ackers gerowlick Baeren vnd thom hilgengraue bekamen, vnd ferner daruan dem gemeinen Conuent deffulfftigen Junckfroenklofters etlik ethen vnd drincken, wue datfulfftige van der andechtigen ethwan Gertrudt Grabowen mildichliken fundiert vnd wenther ock leffliken geholden, in den hilligen pingesten geuen vnd entrichten schaelen. Vor sadene vif gulden Jerliker Renthe hebben my die vorgenanthen Ebtisse vnd priorisse mit sampt den benanten Margarethen vnd Elizabet wultzken vnd Myge Bismarken vernueget hundert gulden Rinisch an ganckbarer munthe, die ick van Jnen entfangen vnd dem Erbarn Wontzloff kumsche sho lietzen, minem lieuen Schwager, an dat ehegelt, fo ick em van wegen miner Suster Annen schuldich, forder verreicket vnd vernuget hebbe - . - . - . Gegeuen thom Hilligengraue am dage Symonis vnd Jude apostolorum, Nha Christi vnsers hern gebort Jm fefftein hunderstenn vnd negen vnd twintichsten Jarenn.

Rach bem Driginal.

1.111. Ausföhnung des Klosters, mit dem Churfürsten durch Vermittlung der von Quibow, im J. 1549.

Wir Joachim churfurft etc. Bekennen vnd thuen kund vor vns, vnfern Erben vnd Nachkommen, Als fich ein Zeit lang zwischen vns vnd den wurdigen vnsern lieben andechtigen vnd getreuwen Anna von qvitzow Domina, auch etlichen mehr Jungfrauwen des Jungfrauwen Closters heiligengrabe, etliche irrungen die aus dem, das fich berurte Domina vnd Jungfrauwen vnferer chriftlichen Kirchenordnung vnd andern geburlichen gehorfambs geweigert, verurfachet erhalten, daruber die Domina vnd etliche der Jungfrauwen fich bis dahero des Closters enthalten, vnd dan vns durch ihre freunde demutiglich anlangen laßen, Sie wieder zu gnaden zu nehmen, auch in das Closter vnd zu bestellunge deßelbigen zu gestaten, vnd dan auch vnser Ambtmann zu Lentzen Räthe vnd liebe getruwen, Lutcke vnd Dieterich Gevettern von qwitzowen fich diefer fachen vnterhandlung gefleifsiget, Haben wir darauff berurte Dominam vnd Jungfrauwen, fo viel der noch aus dem Clofter fein, auff folgende Articul vnd Vortragk wieder zu gnaden auff vnd angenommen, auch wieder in das klofter vnd desselben zugehorungen vnd einkomen gestatet. Nemblich vnd am ersten follen vnd wollen vns die Domina vnd Jungfrauwen der ergangenen handlunge ihres vngehorsambs halber durch ihre freunde latsen demuttige abbitte thuen, darauff wir ihnen alles gnediglich vorzeihen wollen. Zum andern follen vnd wollen auch die Domina Jungfrauwen vnd gantzer Convent des berurten Closters vor fich vnd ihre nachkommende fich in der religion oder lehre vnd Kirchen Ceremonien halben, hinfuro der Röm. Kayf. Maytt, vnfers